

Ausflug nach Köln

zur Deutschen Meisterschaft der Männerballette

Am Freitagnachmittag machte eine Gruppe von BFC Frauen aus Bürstadt sich auf den Weg nach Köln um sich mal wieder an „Männer“- Ballett'en satt zu sehen.

Köln erreichte man recht schnell, das Hotel allerdings erst 1 ½ Stunden später.

Endlich hatten wir den Schlüssel für unser 4-Bett Zimmer in der Hand, war man noch lange nicht oben. Im letzten Stock (über das Treppenhaus nur zugänglich) wurden wir einquartiert. Woher die wohl wussten, dass dieses Zimmer für uns wie gemacht war.

Also, wir nach oben – mit Gepäck unterm Arm und 4 Flaschen Sekt intus -
„Schnelles Umziehen“ war nun angesagt, weil wir an diesem Abend ja noch etwas vorhatten zu dem man nicht zu spät kommen durfte.



war angesagt

Eine Supersache. Nette Unterhaltung mit toller Musik gepaart. Was will man mehr. Vera und ich schwelgten in Erinnerungen und anschließend gab es Standing Ovationen für die tollen Sänger.

Danach tranken wir noch eins oder zwei Kölsch und dann wurde ich ganz schön „gelingt“ von den Mädels, als ich noch zu einer Travestie Show gehen wollte und mir jeder der 3 „W.“ mitteilte, dass sie dazu zu müde wären. Solche Erst am nächsten Nachmittag teilte man mir mit, dass dies eine „Schutzmaßnahme“ (fragt sich nur für wen) gewesen wäre.

Nun ja, so hatten wir „alle“ – zumindest die, die schlafen konnten, am nächsten Morgen toll ausgeschlafen.

Und los ging's. Wir machten einen sehr schönen Fußweg zum Messegelände. Dort angekommen schauten wir erst einmal auf der Inter Karneval was es so alles Neues gibt. Nach einigen Cocktails, Kölsch und Sekt konnten wir uns nun endlich der Deutschen Meisterschaft mehr oder weniger zuwenden.

Dann trafen wir unseren - durch den Männerballett Event in Bobstadt – lieb gewonnen No MAAM Club.

Endlich, ihren Auftritt hinter sich gebracht, konnten sie sich nun an Bier und vor allem an „Feiglingen“ laben. Die eine oder andere Fotosession brachte man auch noch hinter sich und dann verabredete man sich für am Abend, um gemeinsam essen zu gehen und dann noch etwas (oder wie gewohnt) gemeinsam zu feiern.

Der Worte nun genug gemacht, lassen wir einfach ein paar Bilder sprechen.



Vielen Dank dem Fotostudio **FENG SHUI**
seinen Assistentinnen
und ihrem Chef



Dann ging weiter ins „Wiener Steffi“



Vera hat's gut vor



Diese Beiden auch



Hoch oder runter liebe Vera





Da war wohl gerade unser
Lieblingslied dran



„STILLEBEN“



Ein Küsschen in Ehren kann





„Kleiner Dank für die Krümel!!!“



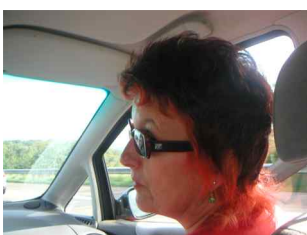
Da war noch lange nicht Schluß



Toll, dass die Jungs so viel Ausdauer hatten und mit uns bis am frühen morgen feierten.

Nur der NachHauseWeg war mit Strümpfen oder Barfuß hie und da etwas unwegsam. Angekommen sind wir aber ALLE bzw. noch Mehr.

Dann war da nur noch die Heimreise. Jeder auf seine Art und Weise



Ein wunderbares Wochenende war leider mal wieder zu Ende.....